

Fachtierarztpraxis Dr. Stefan Möller

Bericht über Katze Pepe **(die Katze benötigte kein Antibiotika)**

1.) Was war mit der Katze passiert/ In welcher Situation befand sich die Katze?

Der junge Kater wurde Anfang Oktober 2023 von einer Spaziergängerin schwer verletzt im Straßengraben gefunden und wurde von der Tierrettung in die Kleintierpraxis Dr. Möller eingeliefert.

Während der Untersuchung inkl. Röntgenaufnahmen wurde das Ausmaß der Verletzung sichtbar: an beiden Hinterextremitäten lagen offene Frakturen vor, am Oberschenkel hatte der Kater eine große klaffende Muskelwunde. Diese war mit Dreck verunreinigt und es hatten sich bereits Maden in der Wunde gebildet. Die Wunde wurde im Notdienst zunächst in Narkose gereinigt und vernäht.

2.) Wie wurde die Katze behandelt?

Am nächsten Tag wurden die Knochenbrüche operativ versorgt. Die Bereiche an Sehnen, Muskulatur, Knorpel und Knochen wurden entfernt und der Wundbereich gespült. Die frakturierten Knochen beider Hinterextremitäten wurden mittels Pins und Fixateur externe stabilisiert. Pepe erhielt jeden Tag Antibiotika und Schmerzmittel, die Wunden wurden täglich zwei Mal gereinigt (Veterycin) und gepflegt (Manuka und Jod). Trotz Pflege wurde das Gewebe an der großen Fleischwunde im Verlauf einiger Tage nekrotisch und die Naht hielt nicht mehr. Die Wunde war somit nicht mehr geschlossen, klaffte wieder und musste nun von außen nach innen verheilen.

3.) Wie kam Dr. Plajin ins Spiel?

Nach ca. 10 Tagen auf Station wurde begonnen die offenen Wunden jeweils ein Mal täglich 10 min mit Kaltplasma zu behandeln. Bereits nach wenigen Tagen mit dieser Anwendung wurden deutliche Fortschritte in der Wundheilung beobachtet. Es bildete sich Granulationsgewebe und die offene Wunde wurde kleiner.

4.) Wie wurde die Katze speziell mit Dr. Plajin behandelt?

Die Wunden von Pepe wurden täglich mit Desinfektionsspray gereinigt und danach mit Dr. Plajin-Kaltplasma 10 min. behandelt. Da er dabei keinen Schmerzen spürte und mit Futter versorgt wurde, musste er während der Behandlung nicht besonders fixiert werden. Insgesamt betrug die Behandlungsdauer mit Dr. Plajin ca. 1 Monat.

5.) Welche Vorteile brachte Dr. Plajin?

- keine störenden, beunruhigenden Geräusche durch das Gerät
- schmerzfrei
- gesamte Wunde konnte großflächig während der Sitzung behandelt werden

schnellere Wundheilung

Fachtierarztpraxis Dr. Stefan Möller

Vossenkamp 3, 38104 Braunschweig

E-Mail: info@kleintierpraxis-moeller.de

Telefon: +49 531/13 222

Telefax: 0531 3789345